

1.) die Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:**der ausschreibenden Stelle**

Samtgemeinde Tarmstedt
Hepstedter Straße 9
27412 Tarmstedt

Telefon +49 42838937947
Telefax +49 42818937909
E-Mail vergabe@tarmstedt.de

der Stelle, an die die konventionellen Angebote zu richten sind:

Samtgemeinde Tarmstedt
Hepstedter Straße 9
27412 Tarmstedt

2.) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

3.) die Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:

Elektronische Angebote	sind zugelassen
Textform (§ 126b BGB)	ist erlaubt
Digitale Signatur	wird nicht unterstützt

4.) gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen:

Das Vergabesystem der Deutschen eVergabe verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Daten während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]. Die Unterlagen können Sie unter www.deutsche-evergabe.de herunterladen.

5.) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:

Aktenzeichen	01_2024_18
Projektnummer	66.31/2
Titel	Planungsleistungen nach HOAI Sanierung Abwasserdruckleitung Westertimke - Tarmstedt Klärwerk
Beschreibung	Sanierung / Neubau einer Abwasserdruckleitung vom Pumpwerk in Westertimke zur Kläranlage Tarmstedt.
ausf. Beschreibung	Die Samtgemeinde Tarmstedt betreibt vom Pumpwerk Westertimke bis zum Ortseingang Tarmstedt (Königsberger Straße) eine, in die Jahre gekommene, Abwasserdruckleitung entlang der Landesstraße L 133. Diese Leitung soll saniert und auf die neuen erforderlichen Wassermengen angepasst werden. Die Verlegung in grabenloser Bauweise in der vorh. Trasse entlang der Landesstraße L 133 wird favorisiert. Die Druckleitung soll nicht mehr in der FGK der Ortslage entwässern, sondern direkt zum Klärwerk geführt werden. Die neue Leitung würde die Strecke der Wilstedt-Zeven – Tostedter Eisenbahn kreuzen. In der Lph 4 wären bestehende Genehmigungen / Vereinbarungen mit dem Land zu ergänzen, für die Kreuzung der stillgelegten Eisenbahntrasse ist eine Genehmigung (Eisenbahnkreuzungsgesetz) zu beantragen. Alternativ ist zu prüfen, ob eine neue Trasse eine direktere Anbindung an die Kläranlage bietet. Die neue Leitung ist für den anstehenden Anschluss der Klärteichanlagen Ostertimke und Steinfeld (Mischwasserbetrieb) und den Anschluss der Ortslage Kirchtimke zu dimensionieren. Das Ortspumpwerk in Westertimke ist in 2023 schon umgebaut worden. Im Streckenverlauf ist der Timke Park mit seinem Pumpwerk zu berücksichtigen. Im alten Casion (Zum Treffpunkt 4) muss ein Kleinpumpwerk mit Druckleitung geplant werden.
Erfüllungsort:	27412 Tarmstedt

6.) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

losweise Vergabe: ist nicht vorgesehen

7.) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:

Zulässigkeit

Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht erlaubt.

8.) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Laufzeit in Monaten: 18

Dieser Auftrag kann verlängert werden. Bei Verzögerung der Umsetzung

9.) die elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.

Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:

http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/fc1f626a-9262-4ccf-affa-d91d45d96808**10.) die Teilnahme- oder Angebots- & Bindefrist:**

Angebotsfrist

Die Frist endet am 09.04.2024 um 10:30 Uhr.

Bindefrist

Die Bindefrist für abgegebene Angebote endet am 03.05.2024.

11.) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

Haftpflichtversicherung

12.) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:*keine Angaben***13.) die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:**

Projekte ähnlicher Größe und Bauart

14.) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Die Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

Sonstiges:

Zeitpunkt der Publikation: 18.03.2024 - 15:00 Uhr